

Botschaft an den Grossen Gemeinderat für die 5. Sitzung vom 23. Oktober 2025

Traktandum Nr. 67

Registratur Nr. 10.3.73

Axioma Nr. 10766

Ostermundigen, 16. September 2025 / VenMar



Postulat Maja Schneider (SP) betreffend kostenloses Public Viewing-Angebot in Ostermundigen während der nächsten Fussball-Europameisterschaft; Erheblicherklärung/Ablehnung

Wortlaut

Die Gemeinde Ostermundigen wird gebeten zu prüfen, wie künftig während grosser Fussballanlässe der Männer und Frauen ein kostenloses Public Viewing-Angebot, z. B. in der Badi, organisiert und bereitgestellt werden kann.

Begründung

Ostermundigen schafft gemäss *Leitbild Gesellschaft 2035, Stossrichtung 2: Begegnungsorte* Voraussetzungen, damit im öffentlichen Raum Veranstaltungen und Angebote für verschiedene Anspruchsgruppen stattfinden können.

Ein Public Viewing-Angebot während den Fussball-Europameisterschaften bringt mehrere Vorteile mit sich:

1. Niederschwellige Public Viewing-Angebote sprechen breite Bevölkerungskreise an. Sie ermöglichen gemeinsame Erlebnisse, Emotionen, Begegnungen und Austausch.
2. Gemeinschaftserlebnisse wiederum stärken den Zusammenhalt und die Identifikation mit dem Wohnort.
3. Die Zusammenarbeit mit dem FC Ostermundigen bietet diesem Sichtbarkeit und die Chance, neue Mitglieder zu gewinnen – auch im Sinne einer gezielten Förderung des Mädchen- und Frauenfussballs.
4. Mit einem kostenlosen Public Viewing-Anlass positioniert sich die Gemeinde als lebendiger und sozial engagierter Wohnort.

Eingereicht am: 26.06.2025

sig.: Maja Schneider (SP)

Gemeinderat

Schiessplatzweg 1
Postfach 101
3072 Ostermundigen

Telefon +41 31 930 14 14
www.ostermundigen.ch

1. Stellungnahme des Gemeinderates vom 16. September 2025

Der Gemeinderat setzt sich für eine integrative, dialogfördernde, generationsübergreifende Kulturförderung ein.

Im Kultur- und Eventkonzept aus dem Jahr 2021 steht: Verschiedene Anlässe und Aktivitäten für die Bevölkerung von Ostermundigen fördern das Zusammenleben. Die Gemeinde und das Kultursekretariat organisieren zusammen mit Vereinen und Privaten verschiedene Anlässe in Ostermundigen. Die Gemeinde unterstützt ebenfalls Projekte und Anlässe aufgrund privater Initiative.

Die Durchführung eines Public Viewing ist nicht eine Kernaufgabe der Gemeinde. Diese Veranstaltung ist prädestiniert dafür, um durch Private, Vereine oder Organisationen organisiert zu werden. Handelt es sich dabei um einen öffentlichen Anlass, kann eine Unterstützung durch die Gemeinde geprüft werden.

Es soll geprüft werden, wie ein kostenloses Public Viewing-Angebot organisiert und bereitgestellt werden kann. Der Gemeinderat geht davon aus, dass eine Veranstaltung ohne Eintritt gemeint ist, die möglichst vielen Menschen den Zugang zu kulturellen Erlebnissen ermöglicht, unabhängig ihrer finanziellen Situation. Die Deckung der Veranstaltungskosten könnte primär über den Verkauf von Speisen und Getränken erfolgen.

Im Postulat wird als möglicher Durchführungsort das Freibad erwähnt. Weitere Standorte, die geprüft werden könnten, ist der Bärenplatz (beim Barentower) und das Clubhaus des FC Ostermundigen.

Organisation durch Private/Vereine/Organisationen - Unterstützung der Gemeinde für die Durchführung eines für die Bevölkerung kostenloses Public Viewing

a) Durchführung im Freibad

Die Abteilung Tiefbau und Betriebe steht Anlässen im Freibad grundsätzlich positiv gegenüber, da diese einen Beitrag zum Standortmarketing der Gemeinde leisten können. Ob ein solcher Anlass im Freibad verträglich und umsetzbar ist, müsste anhand einer Konzeptidee beurteilt werden. Mögliche Herausforderungen betreffen insbesondere Verkehr, Lärm, Sicherheit sowie die Öffnungszeiten. Diese Punkte wären im Rahmen eines Konzepts vertieft zu prüfen. Zudem ist zu beachten, dass die Abteilung Tiefbau und Betriebe keine personellen Ressourcen für die Begleitung oder Durchführung des Anlasses zur Verfügung hat.

b) Begegnungsorte (Leitbild Gesellschaft 2035, Stossrichtung 2)

Die Abteilung Soziales setzt sich mit ihren Angeboten u.a. für Begegnungsmöglichkeiten und den Austausch unterschiedlicher Anspruchsgruppen ein. Die vom Grossen Gemeinderat für die Quartierarbeit zur Verfügung gestellten Personalressourcen sind beschränkt und für sozial belastete Nachbarschaften vorgesehen. Sollte ein Public Viewing-Anlass in einer dieser Nachbarschaften durchgeführt werden, kann die Quartierarbeit Initiativen aus der Bevölkerung unterstützen.

c) Nötige Bewilligungen, Sicherheit, Einbezug Kommission

Grundsätzlich unterstehen Anlässe mit Festwirtschaft der Gastgewerbegesetzgebung. Zuständig für die Erteilung der erforderlichen Bewilligungen ist das Regierungsstatthalteramt. Die Einhaltung der Auflagen wird durch das Polizeinspektorat überwacht.

Für Live-Übertragungen von Fussball-Europameisterschaft müssen sicherlich auch die urheberrechtlichen Auflagen geklärt werden.

Bei länger dauernden Veranstaltungen ist insbesondere auf die Lärmimmissionen Rücksicht zu nehmen, um die Nachbarschaft nicht übermässig zu belasten. Für grössere Ereignisse wie Public Viewings erlassen die Regierungsstatthalterämter in der Regel vorab entsprechende Richtlinien als Hilfestellung für die Gemeinden. Bei wiederkehrenden Anlässen ist zudem der Parkplatzsituation besondere Aufmerksamkeit zu schenken, da Falschparkierende und erhöhter Suchverkehr in den Quartieren erfahrungsgemäss Probleme verursachen können.

Das Polizeiinspektorat und die Kantonspolizei können – im Rahmen ihrer personellen Ressourcen – im öffentlichen Raum punktuelle Unterstützung leisten. Je nach Art und Umfang der Veranstaltung wird es erforderlich sein, dass private Sicherheitsdienste mit der Durchsetzung von Ruhe und Ordnung beauftragt werden.

d) Werbemassnahmen

Verschiedene Werbepattformen der Gemeinde:

- Plakatständer bei den Ortseingängen und an Bushaltestellen
- Publizieren der Veranstaltung auf der Internetseite der Gemeinde Ostermundigen
- Veranstaltungskalender in der Bantiger Post
- Soziale Medien Facebook und Instagram

Zusammenarbeit mit dem FC Ostermundigen

Der FC Ostermundigen steht einem öffentlichen Public Viewing im Rahmen von Fussball-Grossanlässen grundsätzlich offen gegenüber. Eine mögliche Zusammenarbeit mit einem Veranstalter wird nicht kategorisch ausgeschlossen, jedoch sind aus Sicht des Vereins derzeit keine konkreten Vorteile erkennbar.

Aktuelle Massnahmen zur Mitgliedergewinnung sind nicht vorgesehen. Mit rund 880 Mitgliedern und insgesamt 33 Teams ist die von der Gemeinde zur Verfügung gestellte Infrastruktur vollständig ausgelastet. Für interessierte Kinder besteht bereits eine Warteliste. Ein weiteres Wachstum würde das bestehende Problem des Mangels an freiwilligen und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern zusätzlich verschärfen.

Im Bereich der Förderung des Mädchen- und Frauenfussballs leistet der FC Ostermundigen seit Jahren kontinuierlich erfolgreiche Arbeit und geniesst überregional einen sehr guten Ruf. Auch in diesem Bereich sind derzeit keine zusätzlichen Aktionen geplant.

Bezüglich des Durchführungsortes wird festgehalten, dass aus Sicht des Vereins insbesondere die Fussballfelder, namentlich der Kunstrasenplatz, für ein Public Viewing nicht geeignet sind.

Haltung des Gemeinderates

Der Gemeinderat misst privaten Initiativen im Bereich der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen einen hohen Stellenwert bei. Solche Anlässe tragen wesentlich dazu bei, das gesellschaftliche Leben zu bereichern, Begegnungen zwischen Menschen zu fördern und die Gemeinde als lebendigen und attraktiven Ort zu stärken.

In diesem Sinne begrüsst und unterstützt der Gemeinderat das Engagement von Privatpersonen, Vereinen und weiteren Akteuren, die Veranstaltungen im öffentlichen Raum planen und durchführen.

Die Gemeinde stellt – im Rahmen ihrer begrenzten Möglichkeiten – Infrastruktur zur Verfügung, bietet Unterstützung bei der Bewilligung von Anlässen, stellt Werbeplattformen bereit und teilt ihre fachlichen Kompetenzen sowie personellen Ressourcen.

2. Antrag

Gestützt auf die vorstehenden Ausführungen sowie Artikel 53 der Geschäftsordnung des Grossen Gemeinderates, beantragt der Gemeinderat dem Grossen Gemeinderat, es sei folgender

Beschluss zu fassen:

Das Postulat Maja Schneider (SP) betreffend kostenloses Public Viewing-Angebot in Ostermundigen während der nächsten Fussball-Europameisterschaft wird erheblich erklärt und gleichzeitig als erledigt abgeschrieben.

GEMEINDERAT OSTERMUNDIGEN



Thomas Iten
Gemeindepräsident



Jürg Kumli
Gemeindeschreiber Stv.